Frühling / Sommer 2020

FEUERWEHR UNTERAMT
Bonstetten - Stallikon - Wettswil

Newsletter *Feuerwehr Unteramt*

Impressionen aus Einsätzen und Übungen im Jahr 2020

FEUERWEHR UNTERAMT
Bonstetten - Stallikon - Wettswil

Frühling / Sommer 2020

Der Kommandant hat das Wort

Liebe Leserin, Lieber Leser

Eine wahrlich aussergewöhnliche Zeit erlebten und erleben wir – die Geschehnisse, Berichterstattungen und Newsbeiträge rund um den Erdball sind nur noch von einem Thema dominiert. Unser aller Leben hat sich von einem Moment auf den anderen verändert. Homeoffice, Social Distancing, Hand-Hygiene und Fallzahlen sind die neuen Pfeiler unseres Alltages.

Jeder von uns ist auf seine Art konfrontiert mit den Anordnungen, Veränderungen und Auswirkungen des neuen Virus. Viele Arbeiten von zu Hause aus, andere überhaupt nicht mehr und die Dritten drücken die Schulbank im Kinderzimmer – die weltweite Pandemie hinterlässt Spuren, welche für uns Ende letzten Jahres in weiter Ferne lagen.

Bei allen negativen Auswirkungen, Konsequenzen und Einschränkungen in unserem persönlichen Alltag, sehen wir aber auch positive Einflüsse in unserer Gesellschaft.

Gegenseitige Unterstützung, Rücksichtnahme, Toleranz und Hilfe rücken wieder in den Vordergrund. Weltweit leisten die Mitarbeiter in Pflegeberufen unvorstellbares – Grenzen werden überschritten und unmögliches wurde plötzlich möglich – kleine Wunder im Alltag halten die Menschen plötzlich mehr zusammen und plötzlich gewinnt das Miteinander wieder mehr an Bedeutung.

Hoffen wir, dass diese weltweite Kriese bald vorüber ist - dass Betriebe wieder öffnen können, und unsere Wirtschaft gestärkt aus dem Tief hervorgeht. Allerdings sollten auch die Lehren dieser Pandemie gezogen werden. Wie stark unsere Schweiz abhängig ist von Importen, wurde uns allen vor Augen geführt; Globalisierung, Shareholder Value und ausgelagerte Supply Chains haben auch eine Kehrseite – ich bin gespannt, wie die Welt in zwei oder drei Jahren aussieht, und welche langfristigen Veränderungen unsere Gesellschaft aus den Erfahrungen der letzten Wochen und Monate ziehen wird.

Selbstverständlich sind wir auch im Feuerwehrwesen mit den Einflüssen der Pandemie konfrontiert worden. Übungen und Ausbildung wurden auf Eis gelegt und Social Distancing begleitet uns auch bei Einsätzen. Geplant sind die ersten Übungen wieder ab dem 8. Juni – wie wir diese gestalten, werden wir sehen. Logischerweise werden die gültigen Regeln an uns alle umgesetzt, und befolgt werden.

Ich wünsche uns allen für die kommenden Wochen und Monate viel Gesundheit und die Kraft, dass wir als Gesellschaft zusammen, die nötige Um- und Weitsicht haben, sich im Kleinen etwas einzuschränken, dass wir als Gesellschaft im Grossen auch in Zukunft funktionieren können.

Mathias Baumann, Kommandant Feuerwehr Unteramt

Frühling / Sommer 2020

Bonstetten - Stallikon - Wettswil

Informations-Pool

CORONA – Einfluss auf die Feuerwehr

- wer krank ist, sich krank fühlt, in Quarantäne ist oder sich anderweitig nicht wohl fühlt, bleibt zu Hause. Der AdF erscheint weder an Übungen noch an Einsatze - der Kommandant ist zwingend über die Nicht-Einsatzbereitschaft des AdF zu informieren.

- Das Kommando rapportiert alle 48 Stunden die Einsatzbereitschaf unserer Organisation gegenüber der Gebäudeversicherung – GVZ

- Social Distancing, Schwarz/Weiss Konzept, Retablieren in Kleinstgruppen, Vermeidung von unnötigem Aufenthalt im Feuerwehrdepot bleibt für alle bestehen

- Im Einsatz verteilen wir uns auf möglichst viele Fahrzeuge, damit die Distanz-Regeln eingehalten werden können

- Voraussichtlich werden wir den Übungsbetrieb ab dem 8. Juni wieder aufnehmen. Auch hier müssen wir uns den neuen Gegebenheiten anpassen, vorerst üben wir aufgeteilt auf die jeweiligen Dörfer, in Kleingruppen zu 5 Personen

Einsätze unter CORONA

Eingerückte Feuerwehrleute werden so rasch als möglich wieder entlassen. Im Depot halten sich so wenige Feuerwehrleute auf, als möglich. Retabliert wird in Kleingruppen mit einem minimalen personellen Bestand.

Entsprechend kann es vorkommen, dass kein geregeltes Abtreten nach einem Einsatz durchgeführt werden kann, dies auf Kosten eines einheitlichen Informationsstandes. Sollten Fragen zu einem Einsatz bestehen, wendet euch bitte direkt an das Kommando.

Personelles

Der Zugchef aus Stallikon tritt aus seinem Amt per Ende 2020 zurück, und stellt dieses zur Verfügung. Interessierte Offiziere, welche dieses Amt ausüben möchten, melden sich beim Kommando

Per Ende Jahr werden wir unseren Soll-Bestand voraussichtlich unterschreiten. Wir sind dringend auf neue Kolleginnen und Kollegen angewiesen – bitte betreibt Werbung in eurem Bekanntenkreis in den Dörfern

Frühling / Sommer 2020

Bonstetten - Stallikon - Wettswil

Gesucht – AdF für neue Aufgabengebiete

Das Kommando wurde angefragt, ob Aufgabengebiete weiter in die Mannschaft delegiert werden können.

Gerne greifen wir diesen Vorschlag auf und spielen den Ball an Euch zurück. Für folgende Aufgabengebiete suchen wir einen Verantwortlichen bzw. eine Verantwortliche:

Verantwortlicher Homepage

Nachdem Ende letzten Jahres ein letzter AdF zugesagt hat, unseren Internetauftritt mit einem neuen Konzept zu überarbeiten, verstrich die Deadline ungenutzt und ohne Ergebnis. Somit sind wir wieder auf Feld A und suchen einen AdF, welcher eine Affinität zum Thema besitzt. Die Homepage sollte dem Zeitgeist entsprechen, „leben“ und zeitnah gewartet werden. Inhalt und Berichte werden gemeinsam vom Redaktionsteam erstellt.

Verantwortlicher Einsatzplanung Naturgefahren

Wie auch in einem letzten Newsletter geschrieben, werden wir immer mehr mit dem Thema Naturgefahren konfrontiert. Auch in unserem Einsatzgebiet hatten wir diesen Frühling Ereignisse, welche in diesem Gebiet einzuordnen sind.

Der Verantwortliche Naturgefahren setzt sich mit den neuralgischen Punkten in unserem Einsatzgebiet auseinander. Studiert die nötigen Oberflächenabflusskarten und erstellt für die möglichen Ereignisorte Einsatzpläne und Materiallisten, damit wir im Einsatzfall bereits dokumentiert sind.

Im Bereich Waldbrand werden mögliche Örtlichkeiten inspiziert Zugangswege festgelegt und ebenfalls entsprechende Einsatzpläne vorbereitet. Dies in Zusammenarbeit mit den Forstwarten und anderen Ansprechgruppen

Frühling / Sommer 2020

Verantwortlicher Nachwuchs / Werbung / Events

Auch wir sind immer mehr betroffen, dass sich unsere Reihen lichten. Die Bevölkerung erwartet zwar eine funktionierende Feuerwehrorganisation und hat grosses Vertrauen in diese, selber aber in die Feuerwehr eintreten und einen Beitrag leisten, diesen Schritt machen zu wenige.

Der Verantwortliche Nachwuchs soll dem entgegentreten und Bewohnerinnen und Bewohner unserer Gemeinden für unsere Reihen gewinnen.

Sei es auf gemeindeeigenen Homepages Artikel schreiben, in Newslettern oder Gemeindezeitungen über die Feuerwehr berichten, Neuzuzüger-Anlässen, Tage der offenen Türe oder andere Events zu organisieren sowie den Nachwuchs in Schulen und Kindergärten zu begeistern.

Für all diese Jobs erwartet das Kommando, dass sie professionell und mit dem nötigen Herzblut ausgeführt werden. Weitere Details können direkt mit dem Kommando besprochen und eure Ideen gerne eingebracht werden. Selbstverständlich wird auch auf eine gewisse Kontinuität gezählt, auch wenn der eine oder andere zusätzliche Arbeitsaufwand festgestellt wird. Entschädigt wird das Ganze gemäss gültigen Reglement.

Alarmierung

Bekanntlich setzt die Feuerwehr im Kanton Zürich auf die zeitnahe Alarmierung per Pager bzw. mobile Endgeräte. Prioritäres Alarmierungsmittel ist der Pager, entsprechend gilt die Tragpflicht für die Angehörigen der Feuerwehr.

Kann aus technischen Gründen keinen Alarm über den Pager ausgelöst werden, alarmiert die Einsatzleitzentrale über das Telefon. Entsprechend euren Stammdaten in Lodur auf die hinterlegte Telefonnummer Priorität 1 bzw. Priorität 2. Bitte haltet diese Nummern aktuell, Stammdatenpflege liegt in der Verantwortung von jedem einzelnen von uns.

Um nach dem Ansagetext in der Telefonalarmierung einzutreten, muss die Taste mit der Ziffer 2 kurz gedrückt werden. Erst dann, kann die Meldedurchsage gehört werden.

Ausfall Notfallnummern

Muss nach einem Ereignis eine Blaulichtorganisation ausrücken, muss zuerst die entsprechende Einsatzleitzentrale erreicht werden. Am 11. Februar kam es um ca. 22.30 Uhr zum dritten Ausfall der Swisscom Telefonie in diesem Jahr. Davon betroffen waren unter anderem auch die Notfallnummern 112, 117, 118 und 144.

Die Einsatzleitzentrale von Schutz & Rettung Zürich war weder über Festnetz noch Mobile-Netz erreichbar. Als Sofortmassnahme wurde über die sozialen Medien wie Twitter, Instagram und Facebook sowie Alertswiss die Mitteilung gemacht, dass alle Depots im Kanton Zürich personell besetzt werden, und die hilfesuchende Bevölkerung im Notfall dorthin wenden soll. Kommuniziert

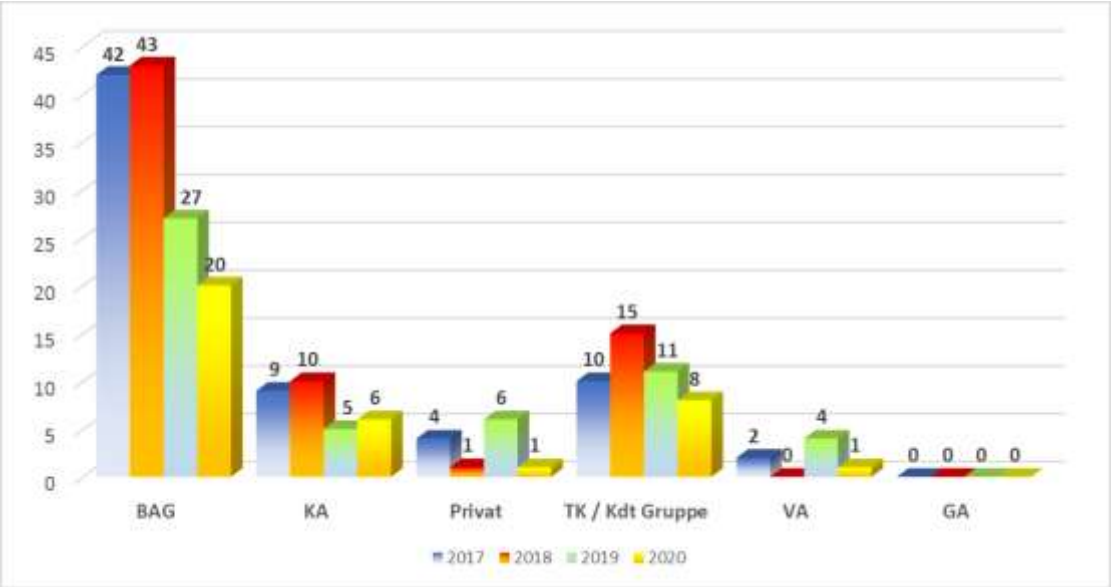
wurde zwischen Einsatzleitzentrale und den besetzten Depots mittels digitalem Funknetzt – per Polycom.

Der Ausfall führte vor Augen, welche Abhängigkeiten im Alarmfall bestehen und dass Handlungsbedarf besteht.

Die Kantonale Führungsorganisation soll noch im Frühling ein Konzept erarbeiten, welches das Vorgehen im Falle einer grossflächigen Telefoniestörung beschreibt. Im Konzept soll auch die Information der Bevölkerung wie auch Anlaufstellen im Notfall geregelt werden.

Einsätze 2020

Einsätze nach Alarmart 2017 - 2020



Im Jahr 2020 rückten wir bis jetzt zu 36 Einsätzen aus, welche über die Notfallnummer 118 ausgelöst wurden. Aktuell summieren sich die total geleisteten Einsatzstunden auf 801. Weitere Dienstleistungen und Unterstützungen, wie Parkdienst, Verkehrsdienst etc. leisteten wir daneben noch zusätzlich.

Erste Bienen und Wespen beschäftigten die Spezialgruppe bereits wieder; insgesamt 6 Mal begab man sich in die „Flugzonen“.

Frühling / Sommer 2020

Einsatzstunden 2012 - 2020

Einsätze 2020

Im laufenden Einsatzjahr rückte die Feuerwehr Unteramt zu überdurchschnittlich vielen und langwierigen Einsätzen aus. Per Ende Mai wurden fast gleichviele Einsatzstunden geleistet, wie im ganzen Jahr 2019. Verantwortlich sind einige Elementarereignissen zu Beginn des Jahres, sowie die lange Trockenperiode, welche auch in unser Einsatzgebiet zu einigen Waldbränden führte.

Entsprechend verzeichnen wir im laufenden Jahr überdurchschnittlich viele Brandereignisse, aktuell deren 13 – der Name „Feuer"wehr tragen wir wenigstens in diesem Jahr zurecht.

Übrigens - jeder Einsatz der Feuerwehr Unteramt wird auf unserer Homepage **www.feuerwehrunteramt.ch** zeitnah zum Ereignis kurz beschrieben.

Personelles

Folgende Neueintritte durften wir seit Erscheinen des letzten Newsletters verzeichnen.

Claudio Corrado, BON – Eintritt per 1. Januar 2020

Reto Jenni, BON – Eintritt per 1. Januar 2020

Frühling / Sommer 2020

Stefanie Schulz, STA – Wiedereintritt per 1. Mai 2020

Herzlich willkommen in unserer Feuerwehr und auf gute Kameradschaft.

Leider müssen wir uns aber auch von einigen Kollegen verabschieden. Herzlichen Dank für die aufgewendete Zeit im Dienste der Allgemeinheit und alles Gute für die Zukunft.

Matthias Ruff, WET – ausgeschieden per 31. Dezember 2019, ohne Dienstjahre

Stefan Bürgi, BON – ausgeschieden per 31. Dezember 2019 mit 4 Dienstjahren

Ausbildung 2020

Aufgrund der COVIT-19 Pandemie haben wir seit dem 12. März auf sämtliche Übungen sowie Fahrschulen verzichtet. Die verpassten Lektionen werden nicht nachgeholt, sondern auf eine spätere Zeit neu terminiert.
Um allfällige Lücken, Fragen oder Unsicherheiten auch in übungsfreier Zeit zu schliessen, darf man sich über diverse Online-Kanäle mit der Materie auseinandersetzen – zumindest in der Theorie lassen sich umfangreiche Thematiken aufarbeiten.

Beispiele dafür findet ihr unter http://www.feukos.ch/de/

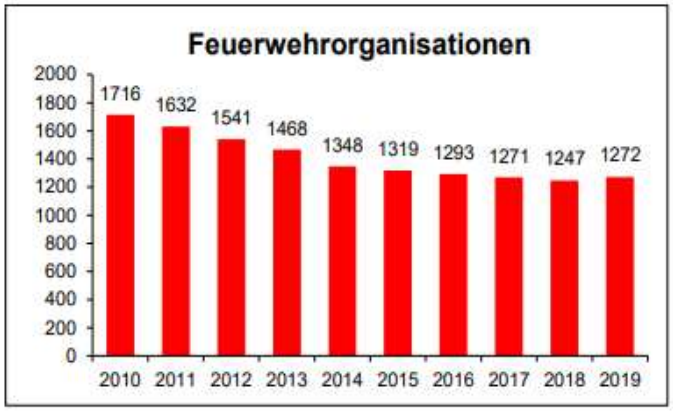
Oder aber auf https://www.feuerwehr-gvz.ch/ausbildungsunterlagen/

FKS – Feuerwehr Koordination Schweiz

Die Feuerwehrstatistik für das Jahr 2019 zeigt wiederum den eindrücklichen Leistungsausweis der Feuerwehren in der Schweiz und im Fürstentum Lichtenstein. Zu jeder Tages- und Nachtzeit wurden 782‘964 Einsatzstunden in 70‘939 alarmmässigen Einsätzen geleistet. Das entspricht einer Abnahme gegenüber Vorjahr von rund 8.2 %.

Total 1272 Feuerwehrorganisation gibt es im Erfassungsgebiet, zusätzlich 175 Betriebsfeuerwehren sowie 16 Berufsfeuerwehren.

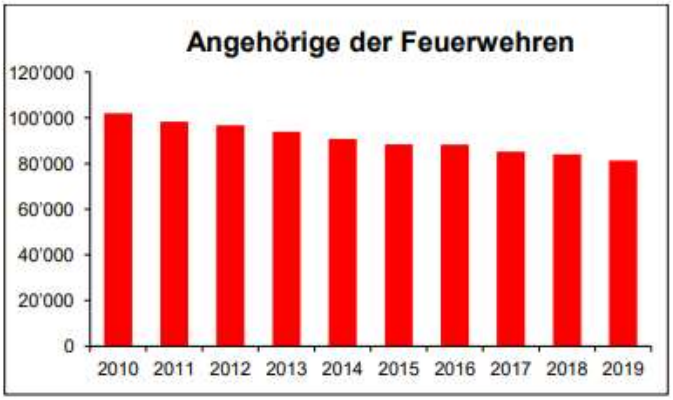
Feuerwehrorganisationen			
Jahr	**Anzahl**	**Differenz**	**Differenz %**
2010	1'716	n.e.	n.e.
2011	1'632	-84	-4.9%
2012	1'541	-91	-5.6%
2013	1'468	-73	-4.7%
2014	1'348	-120	-8.2%
2015	1'319	-29	-2.2%
2016	1'293	-26	-2.0%
2017	1'271	-22	-1.7%
2018	1'247	-24	-1.9%
2019	**1'272**	**25**	**2.0%**



Frühling / Sommer 2020

Total 81‘295 Angehörige der Feuerwehr stehen bereit, wenn der Pager abgeht und eine Hilfeleistung ansteht.

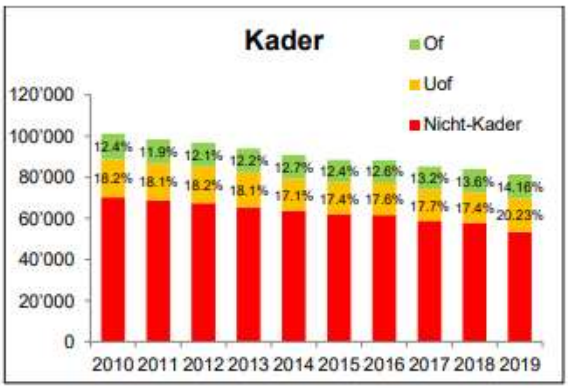
AdF			
Jahr	**Anzahl**	**Differenz**	**Differenz%**
2010	101'985	n.e.	n.e.
2011	98'368	-3'617	-3.55%
2012	96'792	-1'576	-1.60%
2013	93'867	-2'925	-3.02%
2014	90'767	-3'100	-3.30%
2015	88'386	-2'381	-2.62%
2016	88'252	-134	-0.15%
2017	85'164	-3'088	-3.50%
2018	83'979	-1'185	-1.39%
2019	**81'295**	**-2'684**	**-3.20%**



Interessant ist die Schweizweite Verteilung nach den einzelnen Chargen. Im Unteramt haben wir per 1. Januar 2020 15 % Offiziere, 19 % Unteroffiziere und 65 % Soldaten. Im Vergleich dazu die Schweiz:

Fazit: Das Unteramt spiegelt den Schweizweiten Durchschnitt ziemlich genau wieder.

Kader					
Jahr	**Nicht-Kader**	**Of**	**Uof**	**Of%**	**Uof%**
2010	70'213	12'486	18'360	12.4%	18.2%
2011	68'858	11'702	17'808	11.9%	18.1%
2012	67'486	11'738	17'568	12.1%	18.2%
2013	65'406	11'491	16'970	12.2%	18.1%
2014	63'696	11'544	15'527	12.7%	17.1%
2015	62'094	10'943	15'349	12.4%	17.4%
2016	61'619	11'121	15'512	12.6%	17.6%
2017	58'887	11'226	15'051	13.2%	17.7%
2018	57'932	11'394	14'653	13.6%	17.4%
2019	**53'338**	**11'514**	**16'443**	**14.2%**	**20.2%**



Mehr Fakten findet Ihr unter www.feukos.ch

Frühling / Sommer 2020

Neues Material

FLIR – K2 - Wärmebildkamera

Mit der Anschaffung von 2 FLIR – K2 Wärmebildkameras haben wir nun in jedem Ersteinsatzfahrzeug im Unteramt eine zuverlässige und hochwertige Kamera, welche uns im Ersteinsatz wertvolle Informationen für die Beurteilung des entsprechenden Einsatzes liefert.

Sowohl im TLF Bonstetten, als auch im Ersteinsatzfahrzeug Wettswil, sind die entsprechenden Geräte eingebaut.

Neben dem MSA Altair 4X Multiwarn Gasmessgerät, sowie dem 3-Fachtest sind wir nun auf dem Stand, welcher seitens Gebäudeversicherung vorgesehen und in Kursen auch ausgebildet wird.

Zum Schluss wünsche ich euch und euren Familien einen schönen, langen Sommer. Geniesst die warme Jahreszeit und die Stunden draussen und macht das Beste aus der aktuellen Lage.

Ich freue mich auf weitere spannende Einsätze, herausfordernde Situationen und das eine oder andere anspruchsvolle Gespräch. Passt auf euch auf und bleibt gesund.

Mathias Baumann
Kommandant
Feuerwehr Unteramt
www.feuerwehrunteramt.ch

FEUERWEHR UNTERAMT
Bonstetten - Stallikon - Wettswil

Frühling / Sommer 2020

Verteiler des Newsletters:
Alle aktiven AdF des ZV Feuerwehr Unteramt
Feuerwehrkommission
Mitglieder der Feuerwehr-Vereine von Bonstetten, Stallikon und Wettswil,
interessierte Leser, welche zukünftig den Newsletter via Homepage abrufen können